

1000 M auf 20 RM umgewertet wurde. Der Nennwert der Vorz.-Akt. zu 300 000 M ist auf 500 RM abgeändert worden. — Lt. G.-V. v. 31./1. 1933 Herabsetz. des Kap. von 475 000 RM auf 285 000 RM durch Herabsetz. der Akt. im Verh. 10 : 6, in Verbind. damit Umwandl. der Vorz.-Akt. in St.-Akt. Gegen Einreichung von je 50 Aktien zu 20 RM oder 2 Aktien zu 500 RM wird eine neue Aktie zu 600 RM mit Div.-Ber. ab 1./1. 1933 ausgegeben.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — **G.-V.:** 1933 am 31./1.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Gebäude u. Anlagen 378 465, Kassekonto 31, Schuldner 5507, Verlust 259 340. — Passiva: Kapitalkonto 475 000, Hypothek 11 000, Gläubiger 157 343. Sa. 643 343 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag 235 919, Generalunkosten 32 158. — Kredit: Miete 8737, Verlust 259 340. Sa. 268 077 RM.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundstück 208 000, Gebäude 60 000, maschinelle Anlagen 31 800, Betriebs- und Geschäftsinventar 2000, Schuldner 6005, Bankguthaben 468, Verlust (Vortrag 259 340 + Verlust in 1932 10 261) 269 602. — Passiva: A.-K. 475 000, Hypothek 11 000, Gläubiger 91 575, Transitzkonto 300. Sa. 577 875 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne u. Gehälter 2260, soziale Abgaben 102, Abschreibung 26, Zinsen 7362, Besitzsteuern 6502, allgemeine Kosten 2425. — Kredit: Miete und Pacht 8416, Verlust 10 262. Sa. 18 678 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Vereinsbank in Hamburg, Altonaer Fil.

## Deutsch-Asiatische Werke Aktiengesellschaft.

Sitz in Hameln a. d. Weser.

**Vorstand:** Wilhelm Lohmann, Hameln; Paul Schnabl, Heidelberg; Robert Mederer, Berlin; Paul Paels, Schanghai.

**Aufsichtsrat:** Kaufm. Eugen Walther, Berlin; Major a. D. Alexander Hammesfahr, B.-Schlachtensee; Kaufmann Rudolf Berger, Lübben.

**Gegründet:** 17./11. 1921; eingetragen 31./12. 1921. Firma bis 15./10. 1932: Selve Automobilwerke A.-G.

**Einrichtung:** Seit 1929 ist die Fabrikation eingestellt. Der Betrieb beschränkt sich auf die Weiterführung der Reparaturwerkstatt und den Verkauf von Ersatzteilen. — Der G.-V. v. 25./6. 1932 wurde Mitteilung gemäß § 240 HGB. gemacht. — Durch G.-V. v. 15./10. 1932 wurde die Firma in Deutsch-Asiatische Werke A.-G. umgeändert. Es war beabsichtigt, in Auswertung eines mit einer chinesischen Provinzialregierung abgeschlossenen Monopolvertrages eine Industrieanlage zu errichten. Angesichts der kriegerischen Wirren in Ostasien mußte indessen auf eine Durchführung zunächst verzichtet werden.

**Zweck:** Herstellung von Kraftfahrzeugen aller Art nnt. Übernahme der Selve-Automobilwerke G. m. b. H., Hameln.

**Kapital:** 135 600 RM in 105 St.-Akt. zu 1000 RM, 100 St.-Akt. zu 100 RM, 100 Vorz.-Akt. zu 5 RM und 201 7 % Vorz.-Akt. zu 100 RM. Die Vorz.-Akt. sind mit 4 % Vorz.-Div. und 6fachem Stimmrecht ausgestattet.

Urspr. 16 000 000 M in 15 000 St.-Akt. und 1000 Vorz.-Akt. zu 1000 M. Lt. G.-V. v. 27./11. 1924 Umstell. des St.-Akt.-Kap. von 15 000 000 M auf 750 000 RM in 15 000 Aktien zu 50 RM u. des Vorz.-A.-K. von 1 000 000 M auf 5000 RM in 1000 Vorz.-Akt. zu 5 RM. Lt. G.-V. v. 12./11. 1925 Erhö. um 400 000 RM in 400 St.-Akt. zu 1000 RM; ausgegeben zu 100 % + 10 % für Unkosten. Lt. G.-V. v. 28./6. 1928 Umtausch der Kleinaktien in Akt. zu 100 RM oder 1000 RM und Kap.-Erhö. um 350 000 Reichsmark in 350 7 % Vorz.-Akt. zu 1000 RM beschlossen. Die neuen Aktien, von Dr. von Selve übernommen, wurden den Aktien im Verh. 4 : 1 zu pari + 3 % Kosten angeboten. Die Erhö. wurde in Höhe von

201 000 RM durchgeführt. Die G.-V. v. 17./4. 1929 beschloß zwecks Beseitigung des Bilanzverlustes Herabsetz. des A.-K. auf 135 600 RM durch Zusammenlegung der Aktien im Verh. 10 : 1.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — **G.-V.:** 1933 am 18./3. — **Stimmrecht:** Je 50 RM St.-A.-K. oder 7 % Vorz.-Akt. = 1 St.; 1 Vorz.-Akt. zu 5 RM = 6 St.

**Gewinn-Verteilung:** 10 % zum R.-F. (bis 33 1/4 % des A.-K.), bes. Abschreib. u. Rückl., bis zu 4 % Div. an Vorz.-Akt. zu 5 RM, vertragsmäß. Gewinnanteil an Vorst. u. Beamte, bis zu 4 % Div. an St.-A. u. Vorz.-Akt. zu 1000 RM, dann mind. 5 % Tant. an A.-R., bis zu 3 % Div. an Vorz.-Akt. zu 1000 RM (mit Nachzahl.-Anspruch), Rest Superdiv. an St.-Akt. od. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Anlagevermögen: Grundstücke 11 512, Fabrikgebäude 68 812, Maschinen u. Einricht. 14 238, Werkzeuge u. Inventar 1; Umlaufvermögen: Warenvorräte 4000, Forderungen aus Warenlieferungen 16 577, Wechselbestand 160, Kassen- u. Postscheckguth. 294, Bankguth. 522, Verlustvortrag aus 1931 75 318, Verlust in 1932 18 494. — Passiva: St.-Akt. 115 000, Vorz.-Akt. 20 100, Vorz.-Akt. mit erhöhtem St.-Recht 500, Rückstell. für zweifelhafte Ford. 11 500; Verbindlichkeiten: Darlehen durch Grundschuld gesichert 60 000; Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen 2529; Rechnungsbegrenzung 300. Sa. 209 929 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne u. Gehälter 33 175, Soz. Abgaben 2258, Abschreib. auf Anlagen 9427, andere Abschreibungen: Verlust aus veräußerten Anlagewerten 63 984, Zinsen 3849, Steuern: a) Besitzsteuern 295, b) sonst. Steuern 6167, Handlungsunkosten 13 947, Verlustvortrag aus 1931 75 318. — **Kredit:** Warenrohgewinn 9240, ao. Erträge 7269, ao. Zuwendungen 98 100, Verlust einschl. Vortrag 93 811 (wird vorgetragen). Sa. 208 421 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Hameln: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

## Fr. Kreuter & Co., Aktiengesellschaft.

Sitz in Hanau, Bogenstraße 8.

**Vorstand:** Fabrikant Hans Kreuter.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Rechtsanwalt. Dr. Max Nußbaum, Hanau; Dr. J. C. Schwabe, Leipzig; Frau Elisabeth Kreuter, geb. Eichler, Hanau.

**Gegründet:** 11./12. 1923 mit Wirkung ab 1./2. 1923; eingetr. 10./1. 1924.

**Zweck:** Uebernahme u. Fortführung des von den Fabrikanten Fritz u. Hans Kreuter in Hanau unter der Firma Fr. Kreuter & Co. betriebenen Geschäfts (Juwelenfabrik) sowie die Herstell. und der Vertrieb von Schmuckwaren jeder Art.

**Kapital:** 165 000 RM in 8250 Akt. zu 20 RM.

Urspr. 1 200 000 000 M in 1 200 000 Akt. zu 1000 M, übern. von den Gründern zu pari. Die G.-V. v. 29./11. 1925 beschloß Umstell. von 1 200 000 000 M auf 165 000 Reichsmark in 8250 Akt. zu 20 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Kasse 1500, Postscheck 2491, Debitoren 66 450, Waren 165 909, Fabrikgeräte 10 000. — Passiva: Bank 87 736, Wechsel 4484, Kreditoren 85 225, Darlehen 4300, Dubiosen 960, transitorische Posten 8645, gesetzliche Reserven 5000. A.-K. 50 000. Sa. 246 350 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Vortrag aus 1930 8417, Generalunkosten 188 054, Abschreib. 7753. — **Kredit:** Warenbruttogewinn 77 648, Dubiosen 77, Sanierungsgewinn 126 500. Sa. 204 225 RM.

**Dividenden 1927—1931:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.